

Musikportale



Wer sich beim Anhören der wöchentlichen Charts immer wieder über den schlechten Musikgeschmack seiner Mitmenschen aufregt, darf jetzt endlich selbst ein Wörtchen mitreden: Auf Hithunter.de präsentieren Plattenfirmen noch vor der Veröffentlichung brandneue Songs, um deren Erfolgchancen bei den Hörern zu testen. Jeder bei Hithunter angemeldete Nutzer kann die Tracks mit dem Windows Media Player in Ruhe und so oft er mag anhören und dann eine Bewertung dazu abgeben. Dabei sind verschiedene Sparten

vertreten: Pop, Rock und Indie, Dance, R & B sowie Hip-Hop und Rap. Unter „Music News“ finden sich aktuelle Meldungen aus der Branche, und über „Links“ gelangt der User zu den Homepages der vorgestellten Interpreten. Für die Unternehmen der Musikindustrie hat die Aktion Hithunter einen durchaus ernsten Hintergrund: Rund 95 Prozent der jährlich in Deutsch-

land erscheinenden CDs erweisen sich nämlich als Flops. Die User-Meinungen sollen den Labels dabei helfen, zu entscheiden, welche Songs auf CDs veröffentlicht werden sollen und mit welchem Werbevolumen der Start unterstützt wird.

Fazit: Hier können Anwender mitentscheiden, was künftig im Radio gespielt wird

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamteurteil:	



Für Freunde von Black Music ist Blackradio.de eine prima Anlaufstelle: Es bietet drei verschiedene Streams für diverse Mediaplayer an. Wählen kann der Hörer zwischen Rap beziehungsweise R & B, Reggae und Funk oder Oldschool. Ein Internet Relay Chat ist angeschlossen, die Community zählt rund 3300 Mitglieder. Der Shop hat Shirts und andere Artikel mit dem Blackradio.de-Label im Angebot. Bereits seit fünf Jahren hält sich der Sender im Web.

Fazit: Die Streams sind gut, das Layout hingegen gewöhnungsbedürftig

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamteurteil:	



Nach Bands und Künstlern jeglicher Couleur zu fahnden, ist im Online-Musikbranchenbuch ein Leichtes. Nach Kategorien und Stichwörtern geordnet listet die Datenbank Hardrockbands ebenso wie Opernhäuser oder Spielmannszüge. Dazu gibt es Hitlisten – etwa die deutschen Single-Charts, die Top 20 Musikvideos oder diverse DJ-Charts. Direkt über die Site lassen sich Tickets bestellen. Besprechungen aktueller CDs und jede Menge Links runden den Service ab.

Fazit: Etwas lieblos gemacht, liefert die Site dennoch eine Fülle interessanter Links

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamteurteil:	

Hardware



Handhirm.de liefert technische Daten und Links zu Testberichten für PDAs und Smartphones mit dem Betriebssystem Palm OS. In der linken Menüleiste kann der Nutzer direkt nach Herstellern suchen sowie anhand der Detailsuche nach verschiedenen Kriterien wie Erweiterungskarten oder Wireless-Funktionen. Neu sind ein RSS-Newsfeed und ein Chat. Außerdem steht eine PDA-freundliche Version von Handhirm.de zur Verfügung. Interessant: die „Palm-OS-History“.

Fazit: Übersichtliche und ungekünstelte Site für Palm- und Smartphone-Anwender

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamteurteil:	



Im Mittelpunkt von 3D-Center steht das Thema Grafikkarten. Die unspektakulär aufgemachte Startseite hält aktuelle Artikel bereit, etwa zu den neuen Nvidia-Filteroptionen. Ein detaillierter Guide ermuntert die User zum Benchmarken und gibt Tipps dazu. Unter „Treiberlinks“ ist eine Übersicht zu allen relevanten Grafikkarten-Treibern zu finden. Das gut besuchte Forum mit tagesaktuellen Posts wartet mit fast 170.000 Beiträgen auf, und auch ein IRC-Channel fehlt nicht.

Fazit: Herstellerunabhängige, rein nutzwertorientierte Grafikkarten-Info-Site

Inhalt:		Gestaltung:	
Extras:		Gesamteurteil:	